

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 70 (1992)
Heft: 2

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

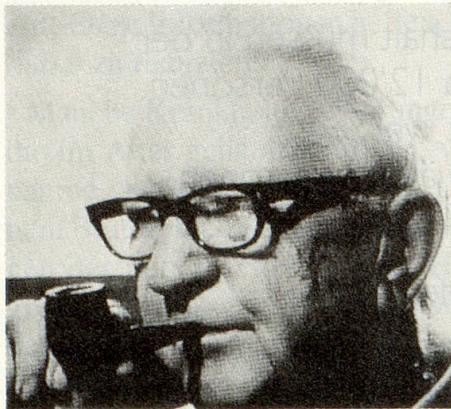
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RÄTSEL

Erinnern Sie sich noch?



«Hätte er nicht zeichnen können, so wäre vielleicht ein grosser Clown aus ihm geworden.» Diese Worte von der Schwester des Gesuchten bringen zum Ausdruck, dass es ihrem Bruder nie an originellen Einfällen mangelte. Nun, er konnte zeichnen und machte aus dieser Begabung seinen Beruf. Am 23. September 1889 in St. Gallen als Sohn eines Kaufmanns geboren, besuchte er nach der Schule die Kunstgewerbeschule in Zürich und die Kunstgewerbeabteilung am Technikum Winterthur. Nach den Wanderjahren, welche er unter anderem als Reklamezeichner, als Schalterbeamter der deutschen Reichspost, als Grafiker in Lissabon, Mailand und Karlsruhe und als Zeichenlehrer verbrachte, gewann er bei einem Karikaturenwettbewerb einer noch heute existierenden humoristisch-satirischen Schweizer Zeitschrift einen Trostpreis. Von da an arbeitete er als freier Mitarbeiter für dieses Wochenblatt. Ein paar Jahre später, 1927, wurde er als Redaktor eingestellt, um dem serbelnden Blatt wieder auf die Beine zu helfen. Diese Aufgabe erfüllte er mit Erfolg. Der bis anhin durch seine Sport-Karikaturen bekannte Zeichner wurde zu einem vielseitigen Zeitkritiker und in den Jahren des Faschismus und des Nationalsozialismus zu einem «Pionier des

geistigen Widerstandes». Dass die Zeitschrift während der Preszensur nicht eingestellt wurde, ist vor allem seinem Talent zuzuschreiben, welches ihm ermöglichte, «Bedrohliches, Gefährliches, Böses so freundlich zu präparieren, dass das Bedrohliche spürbar, aber für den Zensor kaum greifbar zwischen den Zeilen stand». Trotzdem ist es falsch, sein Werk wegen seinem Kampf «gegen rote und braune Fäuste» auf diesen Bereich zu reduzieren. Denn er hat ebenfalls das ganz Alltägliche, das Spiessbürgertum und die Kunst aufs Korn genommen. Aber auch die Probleme der Nachkriegsjahre: Schon früh brachte er seine Sorge um die Umwelt zum Ausdruck. Zudem schuf er noch in den letzten Jahren seines Wirksens zwei unvergessliche Figuren: Elsa von Grindelstein und Dadasius lapidar. Diese beiden wurden ebenso zu seinem Markenzeichen wie das «Allemand fédéral», als dessen Erfinder er bezeichnet wird. 1962 trat er, nach dem Tod seiner Gattin Maria Geiger, als Redaktor «seines» Blattes zurück. Am 4. Dezember 1970 starb er infolge eines Verkehrsunfalles in der Nähe seines Heimes in Heiden.

ytk

Schicken Sie Vorname und Name des **Karikaturisten** bis zum 7. Mai 1992 auf einer Postkarte (oder einem gleich grossen Zettel in einem Couvert) an: Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

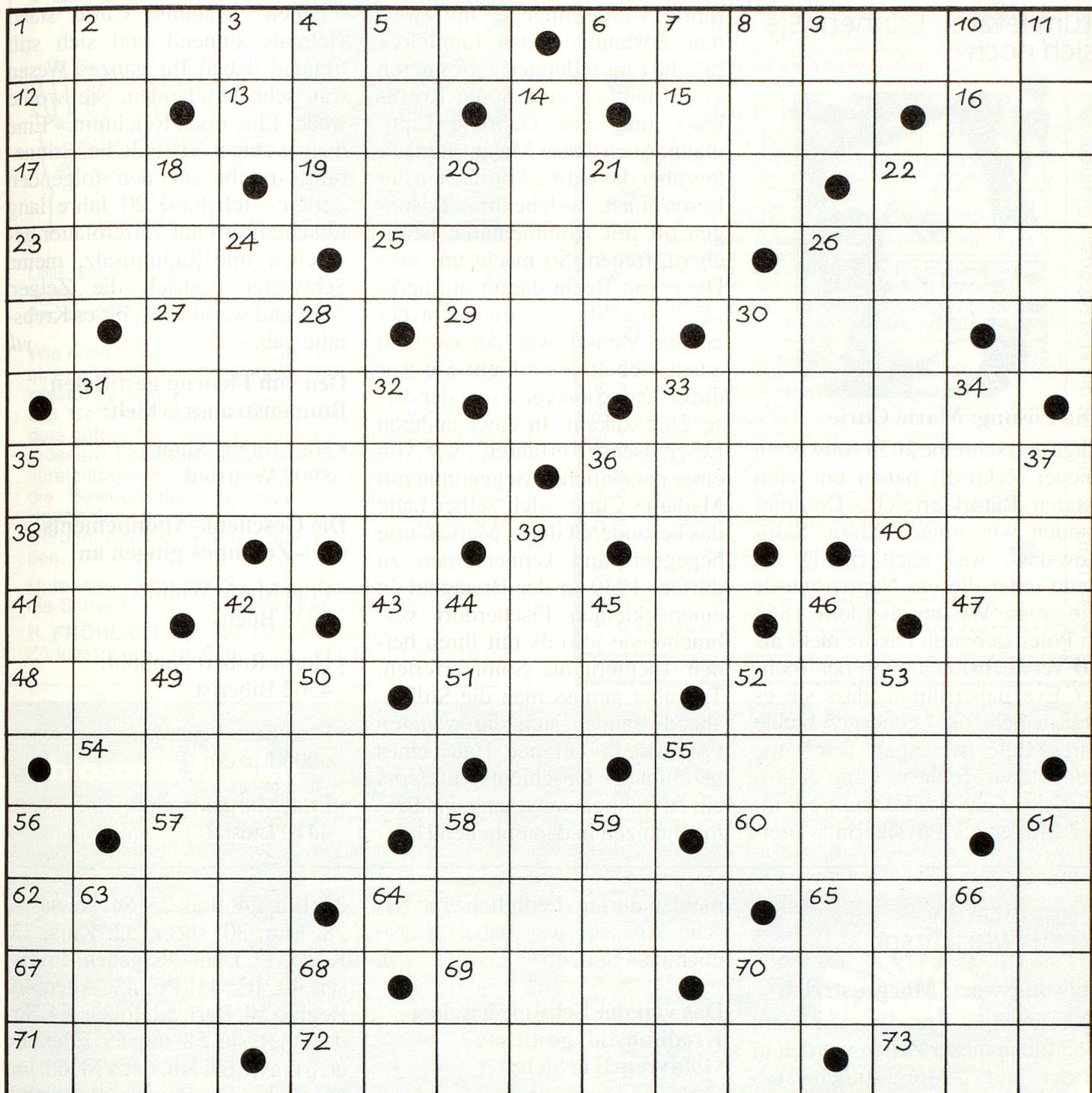
Aus den richtigen Antworten ziehen wir fünf Gewinner, unter welchen wir einen Blumenstrauß (gestiftet von Fleurop) und vier Geschenkabonnements der «Zeitlupe» zum Weiterver-schenken verlosen.

Waagrecht:

1. Dienstgrad, 6. bestmöglich,
12. zwei gleiche Konsonanten,
13. Tonart, 15. essen, engl., 16. franz. Artikel, 17. Abschiedsgruss, 19. Oper von Beethoven,
22. oriental. Männername, 23. Gipfel, 25. Nadelbäume, 26. nordländ. Tier, 27. Nebel in London, 29. Papagei, 30. unsere Staatsbahn, 31. Beweggrund, Anlass, 33. starr, 35. eigenartig, 36. dehnen, 38. schlamm, 40. dänische Insel, 41. Autokennzeichen, 43. Ausbruch, franz., 47. Nummer, 48. schmelzen, 51. Grossvater, 52. Museum in Madrid, 54. Menschenrasse, 55. Urtierchen (ohne Anfangsbuchstabe), 57. Höhle, Haus, 58. ital. Stunden, 60. griech. Buchstabe, 62. verdorben, 64. gehören zusammen, 65. Verkehrschaos, 67. Stimmlage, 69. Sonne, engl., 70. Schweizer Fluss, 71. wie 38 waagrecht, 72. früher, einst, 73. Tip, Hinweis.

Senkrecht:

1. Ort im St. Galler Rheintal, 2. Planet, 3. kurz für Edition, 4. Ansehen, 5. Lied für Solostimme, 7. Leid, 8. Sonnencreme-Marke, 9. es, engl., 10. sämtliche, 11. Seil, 14. afrik. Wildpferd, 18. Durchbruch, Sieg, 20. Lichtbild, 21. Frauenname, 22. Lebewesen ohne Farbstoff, 24. höchstes Wesen, 26. flach, 28. Halbtot, 30. kurz für Santa, 31. bekannter Basler Kupferstecher (17. Jh.), 32. Blumengefäß, 33. kurzer Werbefilm, 34. Gegner, Mz., 35. Samen, 37. röm. Kaiser, 39. Angsterlebnis im Schlaf, 42. Geschenk, ital., 44. chem. Zeichen für Kobalt, 45. kleiner Fluss, 46. Zeitungswesen, 49. Training, 50. ungebraucht, 52. Musikstil, 53. Reifeprüfung, 56. Vereinigung in Europa, 58. Wasserstelle in der Wüste, 59. weibl. Vorname, 61. eine Steuer, 63. Luft, lat.,



von Hans Beck, Walenstadt

66. Lichtempfindlichkeit bei Filmen, 68. König, ital., 70. militär. Ausbildung.

Die Buchstaben **14, 49, 37, 27, 67, 61, 39, 64, 60, 2 und 47** sind das **Lösungswort**.

Dieses ist auf einer Postkarte (oder auf einem gleich grossen

Zettel in einem Couvert) bis zum **7. Mai 1992** einzusenden an: Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

*

Wenn Sie beide Rätsel lösen, bitte **zwei Zettel in Postkartengröße**, je mit Ihrer Adresse versehen, in einen Umschlag stecken!

Zu gewinnen sind ein Goldvreneli (gestiftet von der Schweizerischen Kreditanstalt) sowie drei Broschüren «Fragen und Antworten - Rund ums Geld» von Trudy Frösch als Trostpreise.

Die Lösungen der Rätsel aus der letzten Zeitlupe finden Sie auf der nächsten Seite.

RÄTSEL

Zum letzten Erinnern Sie sich noch?



Die Lösung: Marie Curie

Sage und schreibe **2038** Antworten (neuer Rekord!) haben uns zum letzten Rätsel erreicht. Darunter fanden wir einige «Marie Skłodowska», was auch richtig ist, denn unter diesem Namen wurde die grosse Wissenschaftlerin 1867 in Polen geboren. Ob die mehr als 40 Verwechslungen mit der Tochter Eve daherröhren, dass sie es war, welche die Lebensgeschichte ihrer Mutter herausgab? Der Name der älteren Tochter, Irène Joliot-Curie, welche das Lebenswerk ihrer Mutter als Physikerin weiter-

führte, wurde hingegen nur zweimal erwähnt. «Ausserfamiliäre» falsche Einsendungen gab es deren zwei, nämlich eine Sonja Kowalesky und eine Gabriele Lippmann. Auch dieses Mal durften wir uns über das aktive Mitmachen der Leser/innen, welche ihre Lösungen oft mit Kommentaren bereichern, freuen. So macht uns eine Dame mit Recht darauf aufmerksam, dass Marie Curie nicht der einzige Mensch war, der zweimal einen Nobelpreis erhielt: Sie war die erste und *einige Frau*, der diese Ehre zukam. In einer anderen Leserzuschrift erfahren wir von einer persönlichen Begegnung mit Madame Curie: «Ich selber hatte das besondere Glück, Marie Curie begegnen und kennenlernen zu dürfen. 1930 in der Bretagne! In einem kleinen Fischerdorf verbrachte sie jeweils mit ihren beiden Töchtern die Sommerferien. Tagsüber genoss man die Stille – abends fanden sich die wenigen Fremden im offenen Haus eines berühmten Geschichtsprofessors ein zu fröhlichem Gesang und Bretonentänzen in den üblichen Holz-

schuhen! Madame Curie stand vielmals sinnend und sich still freudig dabei. Ihr ganzes Wesen war sehr bescheiden, sie wollte weder Ehre noch Reichtum.» Eine weit weniger erfreuliche Erinnerung spricht aus den folgenden Zeilen: «Ich habe 20 Jahre lang Leuchtziffern auf Zifferblätter gestrichen mit Radiumsalz, meine Schwester bestrich die Zeiger. Niemand warnte uns, bis es Krebsfälle gab.» *ytk*

Den von Fleurop gestifteten Blumenstrauß erhielt:

- Herr Eugen Suter,
8907 Wetzwil

Die Geschenk-Abonnements der «Zeitlupe» gingen an:

- Frau Marie Widmer,
5033 Buchs
- Herrn Robert Ambühl,
4562 Biberist
- Frau Erna Scherer,
6005 Luzern
- Frau Martha Brehm,
4410 Liestal

Zum letzten Kreuzworträtsel

Lösungswort: Morgenstreich

Nur wenige Stunden vor dem Schreiben dieser Zeilen wurden in Basel zum «Morgestraich» (so ist's natürlich richtig geschrieben) die Lichter gelöscht und konnten für die Cliquen mit ihren Laternen, die Pfeifer und Trommler usw. die drei schönsten Tage im Jahr beginnen. – Und bei uns im Zürcher Büro sind das Sortieren und Zählen der Karten und Zettel für unsre unermüdliche Helferin diesmal besonders aufwendig gewesen, denn es waren der Rätselfreunde so viele, dass wir auch beim «Kreuzi» (wie bei obigem Rätsel) mit **2749 Morgenstreich**-Lösungen einen neuen Teilnahmerekord

melden dürfen. Lediglich eine falsche Antwort war dabei – also nochmals Spitz! *uh*

Das von der Schweizerischen Kreditanstalt gestiftete Goldvreneli erhielt:

- Herr Alfred Eiholzer,
6260 Reiden

Die drei Trostpreise gingen an:

- Frau Rosalie Minder-Jenni,
2553 Safnern
- Frau Louise Herzog,
6003 Luzern
- Frau Paula Grob-Jakob,
7310 Bad Ragaz

Lösung Kreuzworträtsel 85

Waagrecht: 1. Tataren, 8. Italien, 15. raedern, 16. silence, 17. AR, 18. Reno, 19. Teig, 20. Hg, 21. EG,

22. Edi, 24. Rae, 25. Se, 26. nasse, 28. Mai, 30. sneer, 32. Kurs, 33. Kerle, 35. Dani, 36. gehen, 38. Esse, 40. IG, 41. Po, 43. Alter, 46. Regen, 50. Bari, 52. loben, 54. So-de, 56. Reste, 58. tun, 59. Etter, 60. er, 61. avo, 63. Nil, 64. VM, 65. im, 66. Nela, 68. Roma, 69. oa, 70. Seherin, 72. Aventin, 74. eleison, 75. Herdern. **Senkrecht:** 1. Traenke, 2. Aargau, 3. Te, 4. Adresse, 5. Reede, 6. Erni, 7. NNO, 8. ist, 9. Tier, 10. alias, 11. Legende, 12. in, 13. Echsen, 14. Negerin, 23. Car, 27. SRG, 28. men, 29. île, 31. ear, 33. Kegel, 34. Espen, 37. Hit, 39. Sog, 42. Abreise, 43. ars, 44. Litanie, 45. rot, 46. Ren, 47. Estland, 48. Not, 49. Hermann, 51. Aermel, 53. Bug, 55. devoir, 57. Evers, 59. Eimer, 62. olio, 63. nove, 67. Ann, 68. Rah, 71. He, 73. te.